

Praxis der Städtebauförderung – Vertiefung

Produktnummer

2026-60862K

Termin

30.06.2026

09:00-16:45 Uhr

Gebühren pro Teilnehmer/-in

329,00 EUR

Die VWA geht davon aus, dass der Arbeitgeber die Teilnahmegebühr sowie Reisekosten übernimmt.

Seit 1971 leistet die Städtebauförderung in Baden-Württemberg in über 3.400 Sanierungsgebieten einen bedeutenden Beitrag zur Behebung städtebaulicher Missstände und damit zur Entwicklung von Städten und Gemeinden. Zur erfolgreichen Steuerung des Sanierungsverfahrens ist umfangreiches Know-how in den Bereichen Recht, Finanzierung und Förderung sowie Prozesssteuerung inkl. Beteiligung der Betroffenen erforderlich.

Inhalte

Städtebauförderung in Baden-Württemberg

- Aktuelles zur Städtebauförderung, Herausforderungen und Förderschwerpunkte in den Jahren 2026 und 2027

Antragstellung und Vorbereitung einer Sanierungsmaßnahme

- Gebietsabgrenzung, Zieldefinition und Verfahrenswahl (Regelverfahren oder vereinfachtes Sanierungsverfahren)

Durchführung einer Sanierungsmaßnahme

- Spezialwissen zum Ablauf des Sanierungsverfahrens, Rechtliches (u.a. sanierungsrechtliche Genehmigung, Vorkaufsrecht), gelingende Beteiligung der Bürgerschaft, Fördertatbestände von A bis Z erläutert anhand von Beispielen aus der Praxis

Abschluss einer Sanierungsmaßnahme

- Wissenswertes zur Vorgehensweise bei der Sanierungsabrechnung (Ermittlung und Erhebung des Ausgleichsbetrags, Ablösevereinbarung, Anwendbarkeit der Bagatellregelung)

Erfahrungsaustausch der Referenten mit den Teilnehmenden

Ein Einführungsseminar ist wenige Wochen vor diesem Vertiefungsseminar eingeplant bei der Württ. VWA (w-vwa.de).

Ort

VWA Karlsruhe
Kaiserallee 12E
76133 Karlsruhe

Kontakt**Information**

Ursula Deck
0721/985 50 14
ursula.deck@vwa-baden.de

Konzeption und Beratung

Julia Fischer
0721/985 50 32
julia.fischer@vwa-baden.de

[Anmelde- und
Teilnahmebedingungen](#)

[Impressum](#)

[Datenschutzhinweise](#)

Dozierende

Frank Jasper Friesecke

Geschäftsführer der STEG Stadtentwicklung GmbH, Lehrbeauftragter an der Universität Stuttgart und an der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen

Siegfried Hellwig

Abteilungsleiter Fördermittelmanagement bei der STEG Stadtentwicklung GmbH, Stuttgart, zuständig für das Kosten-, Finanzierungs- und Fördermittelmanagement bei Städtebauförderungsmaßnahmen und die Abrechnung von städtebaulichen Sanierungsverfahren.

Lernziele

Ziel des Seminars ist es, den Teilnehmenden (förder-)rechtliche Details der städtebaulichen Erneuerung zu vermitteln, die nicht unmittelbar aus dem Gesetz abzulesen sind. Sie verstehen anhand von zahlreichen Praxisbeispielen, wie komplexe städtebauliche Sanierungsmaßnahmen erfolgreich gesteuert und abgerechnet werden.

Das Seminar vermittelt Vertiefungswissen für Praktiker:innen, die bereits seit mehreren Jahren auf diesem Gebiet tätig sind.

Erläuterung der aktuellen Schwerpunkte der Städtebauförderung (u.a. Erhalt von lebendigen Stadt- und Ortskernen, Schaffung von Wohnraum sowie Maßnahmen für den Klimaschutz oder zur Klimaanpassung).

Detailwissen u. a. zu den Voraussetzungen für eine Programmaufnahme, zur Abgrenzung des Sanierungsgebietes, zur Verfahrenswahl, zu den Vorbereitenden Untersuchungen, zur Sanierungsdurchführung und zur Programmabrechnung.

Expertenwissen zu förderfähigen Maßnahmen gemäß der in Baden-Württemberg geltenden Städtebauförderungsrichtlinien: u. a. Besonderheiten bei kommunalen Baumaßnahmen, Umfang und Ablauf privater Baumaßnahmen; Projektsteuerung und finanzielle Abwicklung etc.

Zielgruppe

Führungs- und Fachpersonal aus den Bereichen Stadtentwicklung und Stadtplanung, das bereits seit mehreren Jahren mit dem Sanierungsrecht in Kombination mit der Städtebauförderung zu tun hat. Das Seminar vermittelt Vertiefungswissen, kein Grundlagenwissen.

Veranstalter

VWA Karlsruhe

Zusatzinformationen

8 anerkannte AKBW-Fortbildungspunkte für Mitglieder und Architekten/Stadtplaner im Praktikum für die Fachrichtungen Architektur, Landschaftsarchitektur und

Stadtplanung.

Das Seminar wird durchgeführt in Kooperation mit der STEG-Akademie.